

Schilddrüsenzentrum München: Diagnose und Therapie bei Schilddrüsenenerkrankungen

Die Schilddrüse ist ein Mini-Organ mit Maxi-Wirkung. Sie ist sozusagen unsere Hormonfabrik im Hals. Ihre Hormone wirken auf das Herz und den Kreislauf und regeln u.a. den Blutdruck. Auch der Fett- und Bindegewebs-Stoffwechsel, die Schweiß- und Talgdrüsen sowie die Nierenfunktion und Darmtätigkeit werden davon beeinflusst und gesteuert. Darüber hinaus haben die Schilddrüsenhormone eine wesentliche Bedeutung für Wachstumsprozesse und den Energiehaushalt des Organismus. Die operative Entfernung von krankhaften Gewebeveränderungen ist für viele Schilddrüsenenerkrankungen die effektivste Behandlung. Hier ergeben sich oft viele Fragen. Wir sprechen mit Dr. Axt über das Thema. Er ist der Leiter des Schilddrüsenzentrums an der WolfartKlinik.

Wie häufig sind Erkrankungen der Schilddrüse?

Dr. Axt: Schilddrüsenenerkrankungen können in jedem Alter auftreten und kommen sehr häufig vor. In Deutschland entwickelt sich etwa bei jedem dritten Erwachsenen früher oder später eine Schilddrüsenveränderung. Das Erkrankungsrisiko steigt also mit zunehmendem Alter. Man unterscheidet zwischen hormonellen Fehlfunktionen (Schilddrüsenüber- und -unterfunktion) und Veränderungen in Größe und Beschaffenheit der Schilddrüse, z.B. Vergrößerungen, Knoten und Tumore.

Warum ist die Diagnose in einem Schilddrüsenzentrum grundsätzlich ratsam?

Dr. Axt: Schilddrüsenenerkrankungen haben viele Gesichter. Deshalb sollte die Diagnose auch immer von ausgewiesenen Spezialisten vorgenommen werden. Das Schilddrüsenzentrum an der

WolfartKlinik verfügt mit mir als Experte über diese nötige Expertise. In unserer interdisziplinären Praxis können alle erforderlichen Untersuchungen durchgeführt werden. Wir beraten unsere Patienten intensiv und beantworten alle Fragen. Danach wird dann ein individuell zugeschnittenes Behandlungskonzept erstellt.

Wann wird eine Schilddrüsenoperation notwendig?

Dr. Axt: Die operative Entfernung ist ratsam bei jedem Verdacht auf eine bösartige Erkrankung oder bei knotigen Veränderungen. Mögliche Gründe für eine Schilddrüsenoperation ist zum Beispiel Krebs und Krebsverdacht („suspekter Knoten“), eine Schilddrüsenvergrößerung (Struma bzw. Kropf), die Drüsenwucherung (Adenom), eine Hohlrumbaubildung (Zyste) sowie die Schilddrüsenüberfunktion (Hyperthyreose), Morbus Basedow (Autoimmunerkrankung) oder eine Schilddrüsenentzündung. Eine Schilddrüsenoperation kann manchmal aber auch bei gutartigen Erkrankungen erforderlich und wenigstens empfehlenswert sein. Auch hier kann unser Schilddrüsenzentrum für Klarheit sorgen.

Wie läuft so ein Eingriff an der Schilddrüse ab?

Dr. Axt: Eine traditionelle Schilddrüsenoperation wird meist unter Vollnarkose durchgeführt. Operiert wird fast ausschließlich bei Knoten oder bei Überfunktion, die zuvor bei einem Nuklearmediziner durch Labor, Sonographie und Szintigraphie diagnostiziert wurden. Die Operation erfolgt dann entweder offen, d.h. über einen Schnitt von 4–5 cm oder minimal-invasiv, d.h. mit einem Schnitt von ca. 2 cm (bei kleinen Schilddrüsen). Die von mir durchgeführten Eingriffe erfolgen stets unter Einsatz einer Lupenbrille. Während der

Operation kommt das Neuro-monitoring (NIM) zum Einsatz. Durch das System kann man die Nerven identifizieren und überwachen, die in der Nähe der Schilddrüse verlaufen. Dadurch wird das Risiko einer Verletzung von Nerven vermieden, die für die Stimmblätter zuständig sind. Die Operation dauert meist weniger als zwei Stunden. Die meisten Patienten können bereits zwei bis vier Tage nach der Operation entlassen werden.

Was zeichnet das Kompetenzzentrum für Schilddrüsenchirurgie an der Wolfart-Klinik aus?

Dr. Axt: Als Mitglied im Deutschen Schilddrüsenzentrum hat sich unser Kompetenzzentrum für Schilddrüsenchirurgie zu einem intensiven Qualitätsmanagement sowie zu hohen Standards bei der Patientenversorgung verpflichtet. Jährlich führe ich hunderte Schilddrüsen-Operationen durch. Unsere Patienten profitieren daher von einer umfangreichen Expertise, einer optimalen Versorgung sowie kurzen Wartezeiten und Behandlungswegen.

Was raten Sie Menschen mit Schilddrüsenproblemen?

Dr. Axt: Wenn Sie Probleme mit der Schilddrüse haben oder eine Zweitmeinung benötigen, kommen Sie unbedingt in unsere Schilddrüsen-Sprechstunde. In meiner Praxis in der WolfartKlinik widme ich mich dem Anliegen meiner Patienten und nehme mir Zeit für eine ausführliche Diagnostik. Darüber hinaus betreue ich meine Patienten auch während und nach einem stationären Aufenthalt.

Mehr Informationen zur Schilddrüse gibt es für Interessierte übrigens online unter <https://www.deutsches-schilddruesenzentrum.de/>



Dr. Axt
ist ein erfahrener und anerkannter
Schilddrüsenexperte mit großer,
langjähriger Erfahrung.



Leistungen des Schilddrüsenzentrums

- Behandlung von gut- und bösartigen Schilddrüsenenerkrankungen nach den neuesten Leitlinien der Fachgesellschaften (AWMF)
- Apparative und personelle Ausstattung zur Ultraschalluntersuchung der Schilddrüse
- Möglichkeit zum intraoperativen pathologischen Schnellschnitt bei Krebsverdacht
- Intraoperatives Neuromonitoring der Stimmbandnerven bei allen Schilddrüsenoperationen
- Nach jeder Schilddrüsenoperation Kontrolle der Stimmbandfunktion durch eine Kehlkopfspiegelung
- Minimal-invasive OP-Techniken
- Mikrochirurgische OP-Techniken unter Lupenvergrößerung

Kontakt:

Chirurgie Gräfelfing

Dr. med. Lukas-Immanuel Axt
Waldstraße 7 · 82166 Gräfelfing
Telefon 089/85 87-220
praxis@chirurgie-graefelfing.de
www.chirurgie-graefelfing.de

WolfartKlinik

Waldstraße 7 · 82166 Gräfelfing
Tel. 089/85 87-0
www.wolfartklinik.de

WIR STELLEN EIN (w/m/d):

– OP-Schwester/OP-Pfleger
– Gesundheits- und Krankenpfleger

BEWERBUNGEN AN:

bewerbung@wolfartklinik.de